NACHRICHTEN
Österreich

Neues Musisches Bildungszentrum im Schloss Zeillern: Tradition trifft Moderne!

Landeshauptfrau Mikl-Leitner eröffnete am 15. Juni 2025 das neue Musische Bildungszentrum im Schloss Zeillern für Blasmusik und Kultur.

Schloss Zeillern, 3361 Amstetten, Österreich - Schloss Zeillern im Bezirk Amstetten wurde am 15. Juni 2025 offiziell eröffnet. Die Landeshauptfrau von Niederösterreich, Johanna Mikl-Leitner, nahm an der feierlichen Eröffnung des neuen musischen Bildungszentrums teil. Neben einem beeindruckenden Veranstaltungssaal, der bis zu 400 Personen Platz bietet, umfasst das Zentrum auch einen großen Probensaal und moderne Schulungsräume. Diese Elemente sollen in Kombination mit einem ausgebauten Hotel- und Gastronomiebetrieb eine vielseitige Nutzung ermöglichen.

Insgesamt belaufen sich die Investitionen in Höhe von etwa 8,5 Millionen Euro, von denen 4,2 Millionen Euro vom Land Niederösterreich stammen. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit zwischen dem Land, der Gemeinde, dem NÖ Blasmusikverband und der Kultur.Region.Niederösterreich umgesetzt. Mit dieser Errichtung wird Schloss Zeillern nicht nur zum Bildungs- und Kulturzentrum, sondern auch zu einem touristischen Magneten für die Region.

Die Vision hinter dem Projekt

Bei der Eröffnung betonte Mikl-Leitner die wichtige Verbindung von Tradition und modernem Architekturdesign. Der Geschäftsführer des Zentrums, Martin Lammerhuber, bezeichnete die Einrichtung als Kaderschmiede für Blasmusik und regionale Kultur. Insbesondere wird das Zentrum auch den Musikschulbereich, regionale Chöre und weitere Kultureinrichtungen unterstützen, was die bereits bestehende Bedeutung von Schloss Zeillern als Kompetenzzentrum unterstreicht.

Die Blasmusik wird in diesem Zusammenhang als integraler Bestandteil der niederösterreichischen Landesidentität hervorgehoben. Sowohl die sanierten Räumlichkeiten als auch der neu gestaltete Veranstaltungsbereich sind darauf ausgelegt, die kulturelle Vielfalt in der Region nachhaltig zu stärken und das kulturelle Erbe zu bewahren.

Finanzielle Unterstützung und zukünftige Pläne

Für die Generalsanierung von Schloss Zeillern gewährt das Land Niederösterreich eine Förderung von rund 1,4 Millionen Euro, gültig für die Jahre 2023 bis 2025. Der Beschluss zu dieser Förderung wurde auf Initiative von Johanna Mikl-Leitner gefasst. Ziel ist es, ein musisches Bildungszentrum für die Regionalkultur zu etablieren, das einen besonderen Fokus auf Blasmusik und

Chorgesang legt.

Architekt Thomas Tauber erläuterte, dass die Sanierung des historischen Gebäudes nicht nur das kulturelle Erbe bewahrt, sondern auch die Möglichkeit bietet, moderne Anforderungen zu erfüllen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Schaffung eines Ankerpunkts für verschiedene künstlerische Disziplinen, der den Bedürfnissen der Blasmusik und der Chorszene gerecht wird.

Zu den bedeutenden Errungenschaften der Eröffnung zählen zudem die Überreichung der „Verlässlich echt“-Plaketten an die Gemeinde, das Musische Bildungszentrum und den Blasmusikverband. Bürgermeister Friedrich Pallinger zeigte sich dankbar für die Unterstützung des Landes und die Geduld der Anwohner während der Bauarbeiten.

Insgesamt zeigt das neue musische Bildungszentrum in Schloss Zeillern, wie Tradition und Moderne in der Kulturförderung zusammenwirken können, um ein lebendiges und einladendes Umfeld für Künstler und Kulturschaffende zu schaffen. Mit diesem Zentrum ist ein bedeutender Schritt in Richtung einer stärkeren Förderung der regionalen Kultur gelungen.

Für detaillierte Informationen über das Projekt können Sie weitere Einblicke in diesen Artikeln finden: **niederösterreich.gv.at**, **kulturregionnoe.at**, und **ots.at**.

Details	
Ort	Schloss Zeillern, 3361 Amstetten, Österreich
Quellen	• **noe.gv.at** • **www.kulturregionnoe.at** • **www.ots.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at